

Ein gradliniges Leben

Lebenslauf von Rotarierin Annina Berchtold-Schreiner
Rotary Club Oberer Bodensee, 4. April 2025



Bedenkt und protokolliert von Christian Ledergerber

Zum Glück gibt es das noch: Leben ohne grosse Aufreger, immer schön in ruhigem Gewässer und an einem sicheren Ort. Dieser Ort hat einen Namen: Goldach! Von hier stammt Annina, hier hat sie eigentlich immer gewohnt – und jetzt kommt bereits die Pointe –, sie wohnt heute wieder im Haus am See in Goldach, dem Haus ihrer Familie, mit Mann und zwei Kindern. «Gradlinig» eben, wie Annina das mit leichter Selbstironie nennt.



Vielleicht ist sie gerade wegen dieser Gradlinigkeit Anwältin geworden, jemand, der sich für Recht und Gerechtigkeit einsetzt und Annina auf ihrem Spezialgebiet Familienrecht, das oft tief in die Psychologie hineinwirkt, wie sie sagt – was nachvollziehbar ist.

Damit wir alle wissen, was denn Familienrecht ist, holen wir mal *Wikipedia* zu Hilfe, das dazu folgendes sagt: Das Familienrecht ist das Teilgebiet des Zivilrechts, das die Rechtsverhältnisse der durch Ehe, Lebenspartnerschaft, Familie und Verwandtschaft miteinander verbundenen Personen regelt. Daneben regelt es die ausserhalb der Verwandtschaft bestehenden gesetzlichen Vertretungsfunktionen: Vormundschaft, Pflegschaft und rechtliche Betreuung.



Tönt doch irgendwie auch nach Lehrerberuf, oder? Dabei sollte es gerade dies nicht sein. Anninas Eltern waren beide Lehrer/innen oder heute Lehrpersonen. Sie haben Annina, ihrer Schwester und ihrem Bruder immer eingeschärft, nur nie Lehrer zu werden. Ihre Schwester ist dennoch Lehrerin geworden, und wie wir soeben gelernt haben, ist Anninas Beruf so weit davon entfernt auch wieder nicht.

Aber kehren wir zurück zum gradlinigen Leben von Annina und zählen linear auf, was die Stationen ihrer Ausbildung waren:

15.06.1986	Geburtstag
1991-1993	Kindergarten
1993-1999	Primarschule
1999-2001	Sekundarschule (alles in Goldach)
2001-2005	Kantonsschule am Burggraben St. Gallen
2005-2008	B.A. HSG in Law, Universität St. Gallen
15.02.2006	Treffen ihres zukünftigen Mannes

2008-2009

Praktikum PricewaterhouseCoopers AG, Weltreise

Wie wir aus der obenstehenden Aufstellung sehen, ist Annina bei ihrem unterbrochenen Aufenthalt in Goldach, durch den Ausflug nach St. Gallen, etwas aus der grossen, weiten Welt dazwischengekommen: Sie hat einen Mann kennengelernt, präzise am 15. Februar 2006 (die Uhrzeit hat sie uns leider verschwiegen) – aus Basel. Weil dieser später auch noch ihr Ehemann wurde, war sie dann bis nach Basel unterwegs und unternahm 2009 mit ihm zusammen sogar eine Weltreise.



Danach ging es wie folgt weiter:

- 2009-2011 M.A. HSG in Law, Universität St. Gallen
- 2011-2012 Praktikum Kantonsgericht St. Gallen
- 2012-2013 Praktikum Bratschi Wiederkehr & Buob AG
- 2013 Rechtsanwältin und öffentliche Notarin
- 2013-2017 Mitarbeiterin bei Bratschi AG
- 2018-2019 Fachanwältin SAV Familienrecht
- Seit 2019 Fachkommission Fachanwälte SAV Familienrecht
- 2017-2019 Partnerin bei Bratschi
- Seit 2019 Equity Partnerin bei Bratschi AG

Annina liebt ihren Beruf, wie sie uns sagte und arbeitet heute in einem Pensum zwischen 60 und 80 Prozent. Mehr liegt im Moment nicht drin, denn nach der Heirat, am 18.05.2019, kamen ihre beiden Kinder zur Welt: am 08.10.2020 Geburt von Sohn Gian und am 24.08.2023 Geburt von Sohn Mauro.



Weil Anninas Mann Vollzeit arbeitet, wiederholt auch am Unternehmenssitz in Berlin, liegt die Familienverantwortung bei ihr, was nicht immer einfach sei, alles unter einen Hut zu bringen. Ihre beiden Jungs sind während 2 ½ Tagen pro Woche fremdbetreut (entweder durch ihre Eltern oder eine Nanny).

Auch ihre Hobbys passen gut für eine Familienfrau: nähen, basteln, kochen. Und weil sie seit ihrer Weltreise 2009 etwas das Fernweh gepackt hat, reisen sie und ihre Familie gerne in die ganze Welt, aber auch zum Wandern oder Skifahren bleibt noch Zeit. Selbstverständlich in der Schweiz, meist im Engadin. Nun wünschen wir, dass der Lebensweg von Annina weiterhin gradlinig verläuft, trotz der trumpschen Disruptionen, die wir gegenwärtig erleben.